

WESELER SCHÜTZENPOST



Ausgabe 3

Sommer / Herbst 1997

Herausgeber: Dierk Lawrenz, Hubertusweg 7, 21256 Handeloh, Telefon 04188/7320, Telefax 04188/7098

Redaktion: Dierk Lawrenz, Peter Wischhof - Druck: Beisner-Druck, Buchholz

Wir haben einen neuen König !!!

Ingo „der Aktive“



S.M. Ingo „der Aktive“ mit seiner Königin Corinna Flügge
(aus Nordheide-Wochenblatt 31.5.1997)

Auch in diesem Jahr stellt der Pichelzug in unserem Verein den König! In einem harten Wettkampf konnte sich S.M. Ingo „der Aktive“ mit 26 Ringen auf die Königsscheibe gegen sieben Mitbewerber durchsetzen. Mit seiner Königin Corinna Flügge und seinen Adjutanten Oliver Wiechmann, Jürgen Bosselmann und Andreas Wischhof sowie deren Frauen wird diese Königsmannschaft für ein erlebnisreiches, schönes und besonders aktives Königsjahr sorgen. Wir gratulieren von dieser Stelle nochmals recht herzlich und freuen uns mit Euch auf die nächsten Monate!

Der Vorstand

ACHTUNG!

In dieser Ausgabe findet Ihr die Einladungen zum

* Paulaner-Cup

und zum

* Schlußschießen!

*Liebe Schützenschwestern,
liebe Schützenbrüder!*

Die dritte Ausgabe der „Weseler Schützenpost“ liegt vor Euch - leider mit einiger Verspätung, die wir zu entschuldigen bitten. Die vergangenen Wochen waren zu sehr mit Terminen vollgestopft. Auch diese Ausgabe hat wieder acht Seiten und wir hoffen, daß Euch unsere Mischung gefällt.

Wir danken den Geschäftsleuten, die die Herausgabe erneut durch Inserate unterstützt haben, so daß Druck- und Versandkosten abgedeckt sind. Bitte berücksichtigt diese Firmen und Geschäfte besonders bei Euren Einkäufen.

In einem Traditionsverein wie der Schützenverein Wesel ist es wichtig, die Geschichte zu pflegen. In der fast siebenjährigen Geschichte unseres Vereins hat es sicherlich so manche Erlebnisse gegeben, die uns noch heute zum Schmunzeln anregen. Wir möchten daher besonders unsere Senioren einmal ermuntern, Ihre schönen und besonderen Erlebnisse aus ihrer langen Vereinszugehörigkeit doch einmal zu Papier zu bringen, damit wir diese in einer der nächsten Ausgaben veröffentlichen können. Auf Eure Zusendungen freuen wir uns!

Wir wünschen Euch weiterhin ein schönes und erfolgreiches Schützenjahr!

Herzlichst,

Euer

Dierk Lawrenz

und Peter Wischhof

Bericht von der 69. ordentlichen Generalversammlung in der Heidehalle Wesel am 22. Februar 1997

Zu der 69. Generalversammlung war am 15. Januar 1997 frist- und formgerecht eingeladen worden. Eine große Anzahl Mitglieder waren in der Heidehalle anwesend und die Versammlung damit beschlußfähig. Präsident Wolfgang Koch eröffnete die Versammlung um 20.00 Uhr. Zu Beginn erfolgte zunächst eine Ehrung der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder Erwin Emme, Günter Hennings und Erich Trost. Das Verlesen des Protokolls, des Jahresberichtes, des Kassenberichts sowie des Berichtes der Kassenprüfer erfolgte programmgemäß. Von der Generalversammlung wurde dem Vorstand und dem Kassenwart Entlastung erteilt.

Anschließend wurden die Berichte des 1. Schießoffiziers, des Festausschusses, der Damenwartin, des Jugendwarts, des Sportwarts und Hallenwarts vorgetragen und von der Versammlung zur Kenntnis genommen. Auftretende Fragen wurden sogleich erörtert und beantwortet.

Bei den darauffolgenden Wahlen konnten die bisherigen Vorstandsmitglieder, bestehend aus

Wolfgang Koch	Präsident,
Georg Wischhof	Kassenwart und
Heino Röhrs	Schriftführer

in ihren Ämtern bestätigt werden. Ebenso wurde Peter Wischhof als Festausschußvorsitzender, Erika Schröder als Damenwartin, Lothar Martin als Sportwart und Hans Mundt als Kommandeur wiedergewählt. Als 1. Kassenprüfer wurde Markus Rosenbrock gewählt.

Aufgrund seiner Verdienste und seines besonderen Engagements bei der Ausrichtung von Veranstaltungen und der Schützenfeste wurde Andreas Wischhof in der anschließenden Ehrung mit der Altköln-Medaille ausgezeichnet. Die goldene Verdienstmedaille des Schützenbundes erhielten Käthe Elle, Helga Maruska und Wilhelm Kröger. Als Ehrenmitglieder wurden Ilse Lühr, Helga Maruska und Erwin Schoenell ernannt.

Als neue Mitglieder wurden bestätigt Detlev Brandes, Prof. Hauke Trings, Peter Greese und Franz-Josef Brickwedde.

Den geehrten Mitgliedern dürfen wir von dieser Stelle nochmals unsere Glückwünsche aussprechen, die neuen Mitglieder heißen wir in unseren Reihen herzlich willkommen!

Bericht vom diesjährigen Schützenfest Wesel 23.5. - 26.5.1997

Das diesjährige Schützenfest begann am Freitag um 18.00 Uhr mit einem Platzkonzert des Spielmannszuges Kampen am Gasthaus Heidelust, aber bereits den ganzen Tag über waren die Mitglieder damit beschäftigt, Ehrenpforten aufzustellen, den Festplatz zu schmücken, den Rasen zu mähen sowie Wagen und Zelte herzurichten.

Um 19.00 Uhr hatten sich zahlreiche Schützen vor dem Gasthaus versammelt, so daß der Umzug beginnen konnte. Nachdem der König S.M. Matthias „der Humorvolle“ mit seinem Gefolge in der Königsburg abgeholt wurde, marschierte der Zug zum Friedhof, wo eine Gedenkfeier am Ehrenmal und eine Kranzniederlegung erfolgte. Danach ging es zurück, nicht ohne am Wohnsitz unseres Präsidenten eine Pause einzulegen, bei der hopfenhaltige Erfrischungsgetränke gereicht wurden.

In der Heidehalle begann der Kommers leicht verspätet. Für die musikalische Begleitung sorgte wieder der Spielmannszug Kampen, für deren alljährliche Unterstützung wir uns an dieser Stelle nochmals herzlich bedanken möchten.

Die Bewirtung durch die Familie Maruska war bestens organisiert, so daß alle Schützen sich an der leckeren Erbsensuppe sattessen und damit für das Freibier die entsprechende Grundlage bilden konnten. Wie in jedem Jahr nahmen auch heuer Kommandeur Hans Mundt und die Zugführer Hans-Peter Petersen und Günther Kröger die Beförderungen vor.

Der Festausschuß hatte bereits zuvor 10 Schinken beschafft, die anschließend zur Verlosung gelangten. Den Verkauf der Lose übernahmen wieder unsere Schützenschwestern, denen an dieser Stelle ebenfalls nochmals für Ihre Bereitschaft gedankt werden muß.

Um 23.30 war mit dem Zapfenstreich der gemütliche Abend beendet. Einige Schützen riskierten dennoch eine Erfassung durch die „Schützenpolizei“, indem sie darüberhinaus sich noch in der Nähe des Tresens aufhielten und weiterhin „Schmunzelbrause“ zu sich nahmen.

Samstag früh wurden die Vorbereitungen für das Kinderfest am Nachmittag getroffen. Wie zuvor, beteiligten sich an den Vorbereitungen in diesem Jahr wieder zahlreiche Schützen und auch die Mütter der teilnehmenden Kinder. Durch eine rege Beteiligung am Nachmittag verlief der Samstag recht erfreulich, auch die Sonne war mit von der Partie. Nicht zufriedenstellend war hingegen die Beteiligung am Eröffnungsball abends. Obgleich die Heidjerband in gekonnter Weise zum Tanz aufspielte, waren nur einige Tische in der Heidehalle besetzt. Es ist traurig, daß unser König mit seinen Adjutanten und ihren Frauen bei der letzten Tanzveranstaltung von ihrem Volk in Stich gelassen werden. Hier sollten wir im kommenden Jahr wieder mehr Interesse und Solidarität zeigen, denn schließlich ist es die Königsmannschaft, die unseren Verein das ganze Jahr über repräsentiert, bei zahlreichen Veranstaltungen vertritt und dabei etliche Stunden ihrer Freizeit opfern.

Sonntag früh hatten sich die Frauen schon vor Sonnenaufgang in der Königsburg eingefunden, um das Königsfrühstück vorzubereiten. Bis 9.00 Uhr waren unendlich viele Brötchen mit Wurst und Käse belegt und ausreichend Getränke durch den Pichelzug vorbereitet worden, so daß dem Ansturm hungriger Schützen gelassen begegnet werden konnte. Diese hatten sich um 9.30 Uhr an der Heidelust eingefunden und trafen kurz nach 10.00 Uhr in Begleitung der Spielmannszüge Schierhorn und Buchholz 01 beim König ein. Bei strahlendem Wetter konnten alle Schützen und Gäste im Garten unseres Königs hervorragend frühstücken. Für Abwechslung sorgte eine Alphornbläsergruppe, eine hervorragende Einlage der Pichelzug-Mitglieder sowie in bewährter Weise die Gerichtsverhandlung. Auch kümmerten sich die Schützendamen wieder um den Verkauf der Lose, so daß gegen Mittag Präsentkörbe und andere Preise ihre glücklichen Gewinner finden konnten. Um 13.00 Uhr erfolgte ein weiterer Umzug in Wesel mit den beiden Spielmannszügen.

Der Festplatz hatten sich währenddessen mit zahlreichen Gäste bevölkert, die im gemütlichen „Weißbier-Garten“ der Paulaner-Brauerei ein schattiges Plätzchen fanden. Dieses große Zelt lockte während des ganzen Schützenfestes zahlreiche Gäste an und war ein Mittelpunkt auf dem Festplatz. Wir danken der Paulaner-Brauerei und der Initiative unseres Mitgliedes Franz-Josef Brickwedde, daß diese Attraktion unser Schützenfest bereichern konnte.

Die für diesen Nachmittag eingeladenen „Möllenbarg-Musikanten“ sorgten für gediegene Unterhaltungsmusik. In der Heidehalle wurde daneben Kaffee und Kuchen ausgeschenkt und zahlreiche Gäste konnten sich an den Darbietungen der Tanzgruppen erfreuen. Noch bis in den Abend hinein saßen Gäste und Schützen beieinander. Der Montag beginnt traditionsgemäß für die auswärtigen Schützen aus Handeloh und Undeloh mit einer Kutschfahrt, so auch in diesem Jahr. Rechtzeitig trafen die Gespanne am Gasthaus Heidelust ein. Um 9.00 Uhr erfolgte von hier zusammen mit den Weseler Kameraden der Abmarsch zum Stand, wo sofort mit dem Königsschießen begonnen werden konnte. Der Stand 6 war auf dem Schießstand für die Königsanwärter reserviert und zahlreiche Schützen ließen sich hier in die Anwärterliste eintragen. Bis Mittag hatten alle Kandidaten ihre Pflicht erfüllt und warteten mit Spannung auf die Proklamation am Abend.

Das Königssessen in der Heidehalle war überdurchschnittlich gut besucht und S.M. Matthias „der Humorvolle“ konnte sich mit seiner Königin Bärbel und den Adjutanten über ein volles Haus freuen. Freuen konnte sich auch die Familie Maruska, die erstmals und zu vollster Zufriedenheit aller Teilnehmer die Bewirtung übernommen hatte und uns wohl auch zukünftig bewirten wird. Präsident Wolfgang Koch dankte allen Anwesenden für ihr Erscheinen und begrüßte besonders die Ehrengäste und die Senioren.

Nach dem Essen wurde weiter am Stand auf Preise geschossen, von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr wurde das Kinderkönigsschießen durchgeführt.

Gegen 17.00 Uhr füllte sich der Festplatz wieder mit Schützen und den eingeladenen Gästen, die zu Blasmusik gerne im Paulaner-Zelt Platz nahmen. Um 19.30 Uhr setzte unglücklicherweise gerade ein leichter Sommerregen ein, so daß der Präsident eine „beschleunigte“ Proklamation vornehmen mußte. Mit großem Beifall wurde Ingo Wischhof als S.M. Ingo „der Aktive“ proklamiert, der seine Partnerin Corinna Flügge zu seiner Königin benannte. Als Adjutanten wurden Oliver Wiechmann, Jürgen Bosselmann sowie der Bruder seiner Majestät, Andreas Wischhof, jeweils mit ihren Frauen, aufgerufen. Unmittelbar nach der Proklamation begann in der Heidehalle der Festball, der sich zumindest für die Königs-Mannschaft noch weit in den kommenden Morgen erstreckte.

Zwischenzeitlich hat S.M. Ingo „der Aktive“ mit seinem Team bereits zahlreiche Verpflichtungen erfüllt, die das Königsleben so mit sich bringt. Für das verbleibende Jahr wünschen wir Ihm und seiner Mannschaft alle Gute, viel Glück und vor allen Dingen jede Menge Spaß!

Abschließend kann gesagt werden, daß auch dieses Schützenfest zur vollsten Zufriedenheit abgelaufen ist. Vorstand, Schießkommission und Festausschuß möchten sich bei allen Beteiligten, insbesondere bei allen Helfern, ohne deren Wirken - manchmal auch im Hintergrund - ein solches Fest niemals möglich wäre, besonders bedanken. Wir wünschen uns, daß wir alle zusammen auch in Zukunft noch manch schönes Fest miteinander verbringen können.

Die Schießergebnisse vom Schützenfest 1997

König

1. Ritter
2. Ritter
3. Ritter

Ingo Wischhof
Oliver Wiechmann
J. Bosselmann
Andreas Wischhof

Beste Dame:
Jungschützenkönig:
Bundesorden:

Tanja Flügge
Heiko Röhrs
Egon Frommann

Ordensscheibe:
Damen
Schützen
Senioren

Christa Petersen
Herbert Foth
Egon Frommann

Festhallenorden:
Heidjerorden:
Volksbankorden:
Adjutantenorden:

Ulrich Rosenbrock
Heiko Röhrs
Heiko Röhrs
Anke Mundt

Kutschenorden:
Handeloh
Undeloh

Adolf Lechelt
U. von Wieding

Königskette:
Pichelzugorden:

Lothar Martin
Matthias Sack

Ausmarschorden:
Damen
Schützen

Anke Mundt
Egon Frommann

Präsidentenscheibe: Adolf Lechelt
Ehrenscheibe, gestiftet
von Claus Bellmann: Detlef Rosenbrock



ARBEITSDIENSTE 1997

Die diesjährigen Arbeitsdienst-Termine haben wir in der „Pinnwand“ 9701 veröffentlicht.

Für die verbleibende Saison stehen noch folgende Arbeitsdienst-Termine an:

20. September 1997	Gruppe 5 Ansprechpartner Erika Schröder
04. Oktober 1997	Gruppe 6 Ansprechpartner Horst Beck
25. Oktober 1997	Gruppe 7 Ansprechpartner Georg Wischhof
15. November 1997	Ausweichtermin für alle Gruppen

Wir möchten nochmals alle Mitglieder ansprechen, sich an einem dieser Arbeitsdienste zu beteiligen. Unser gemeinsames Gut, die Heidehalle und ihr Umfeld, können wir nur gemeinsam pflegen und in einem ansehnlichen Zustand erhalten.

Schützen-Express:

Es war geplant, in diesem Jahr einen neuen Sonderzug „Schützen-Express“ fahren zu lassen. Als Ziel hatten wir uns Wesel am Rhein ausgesucht, wo wir am Schützenfest am 13. September 1997 teilnehmen wollten. Unsere Kameraden von Rhein-Wesel hatten ein hervorragendes Programm ausgearbeitet, wofür wir Ihnen an dieser Stelle nochmals danken. Leider war das Interesse außerhalb unseres Vereins nicht ausreichend, um die Kosten für diesen Zug hereinzufahren, so daß wir uns schweren Herzens entschlossen haben, diese Fahrt abzusagen. Wir bitten um Verständnis!

D. Lawrenz und das Sonderzug-Team

Auch 1997 immer für Sie da!

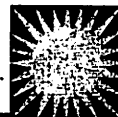
Versicherungsbüro

Claus Bellmann

Weseler Dorfstraße 47 - 21274 Undeloh-Wesel
Telefon (04189)240 - Telefax (04189)243

...fair versichert **VGH**
Versicherungsgruppe Hannover

Malerei Rosenbrock



- * Maler- und Bodenbelagarbeiten
- * Modernes Gestalten und
- * Individuelle Beratung

Meninger Weg 23 - 21274 Undeloh-Wesel
Telefon 04189 / 228
Telefax 04189 / 640

Gasthof Heidelust

Inh. Herbert Foth

21274 Undeloh-Wesel

Weseler Dorfstraße 9

Telefon 04189 / 272

- * 26 Zimmer, TV und Telefonanschluß
- 50 Betten mit Dusche/WC
- * Idealer Ausgangspunkt für Wanderungen zu Fuß, per Rad oder Pferd
- * 7 Pferdeboxen und Koppel
- * Ideal für Familienfeiern bis 80 Personen

Fehlt ein Geschenk? – Handbemalte Keramik!

Keramik-Kuhstall

Keramik für Hobbykünstler und Wiederverkäufer zum Selbstbemalen - Schrühwaren

Willi Stolley

Weseler Dorfstraße 24 - 21274 Undeloh-Wesel
Telefon: 04189-522, privat 04189/257

Öffnungszeiten

Mo.-Fr. 8.00 -17.00 Uhr, Sa. 09.00 -17.00 Uhr
So. 10.00 - 17.00 Uhr

Tischlerei

HORSTMANN & WISCHHOF

Hauptstraße 10, 21259 Otter

Telefon 04182/292601

Telefax 04182/292602

Landhaus-Kontor

Immobilienvermittlung GmbH

Verkauf und Vermietung

- Häuser
- Grundstücke
- Wohnungen



Holmer Weg 7 · 21244 Buchholz / Holm-Seppensen
Tel. 0 41 87 / 31 25 31 und 31 25 32 · Fax 0 41 87 / 31 25 33

Ihr Lieferant für

Esso -Heizöl

Manfred Schröder

Bahnhofstraße 20, 21256 Handeloh

Telefon 04188/279

Der Trachtenbayer

Neben unserer bekannten Trachten- und Landhausmode jetzt auch: Uniformen und Uniformteile für den Schützenverein Wesel

Karlo Glass, Hauptstraße 45, 21256 Handeloh

Telefon 04188-7613, Telefax 04188-7614

PRESSESPIEGEL

Rückblick auf ein besonderes Königsjahr
(aus den „Harburger Anzeigen und Nachrichten“ vom 16. Mai 1997)

Herzdame brachte Glück

Die Teilnahme am Königsschießen war beim Kartenspiel festgelegt worden

Beim Schützenfest 1996 in Wesel saßen elf Schützenbrüder beisammen und spielten Karten. Es ging um die Herzdame. Wer diese Karte zog, sollte nicht nur einen Schnaps ausgeben, sondern auch auf die Königsscheibe schießen. Einer der elf Kartenspieler war Matthias Schill. Da beim Scheibenschießen die Spannung auf die Ergebnisse bis zur Proklamation bleibt, wußte Matthias Schill bis zum Schluß nicht, was die Stunde geschlagen hatte. Seine Frau Bärbel wurde als einzige informiert und zu absolutem Stillschweigen verdonnert. Ihre Reaktion: „Ich habe erst einmal eine Currywurst gegessen und abgewartet, bis mein Mann als ‚Matthias der Humorvolle‘ ausgerufen wurde.“ Der neue Würdenträger des Weseler Schützenvereins bekam den Beinamen, weil er immer guter Laune und zu einem Spaßchen aufgelegt ist.

Als seine Adjutanten wählte Matthias Schill Peter und Andreas Wischhof und Jürgen Bosselmann. Gemeinsam mit ihren Frauen unterstützten sie die Majestät. Der Regent sagt mit einem Augenzwinkern: „Meine Adjutanten haben mir jeden Wunsch von den Lippen abgelesen.“ Gleich nach der

Proklamation „erholte“ sich „Matthias der Humorvolle“ bei einer Marathon-Radtour. Gemeinsam mit Schützenbrüdern und Freunden fuhr die Majestät im Zug nach Stralsund. Die Rückfahrt – 400 Kilometer – legten die Radler in fünf Tagen zurück. Das Schützenjahr hat Matthias Schill, der schon zweimal vorher auf die Königsscheibe geschossen hatte, „sehr, sehr viel Spaß gemacht.“ Erst beim vergangenen Schützenfest aber wollte der Regent wirklich König werden, denn mittlerweile sind die drei Töchter Julia, Franziska und Johanna alt genug, und Ehefrau Bärbel hatte ihr Einverständnis gegeben.

Höhepunkt des Jahres war der eigene Königsball, bei dem die „Heidehalle“ so gut besucht war, daß die Fenster hätten vernagelt werden müssen, damit niemand herausfällt. Viele befreundete Vereine statteten der Majestät einen Besuch ab.

Natürlich waren auch die Weseler Schützen oft und lange unterwegs. Nach Königsmoor, Schierhorn, Kampen, Otter, Wintermoor, Dibbersen, Trelde und Buchholz reisten große Abordnungen mit dem Bus. Beim befreundeten Verein in Wesel am Rhein wurde bis früh morgens gefeiert, und die Maje-

stät aus der Nordheide schloß die Halle als letzter Gast ab.

Matthias Schill ist von Beruf Schlosser. Im Schützenverein ist er zudem seit drei Jahren Jugendwart mit einem Problem: Es gibt keine Jugendlichen im Verein. Wer jung ist und gern mitmachen möchte, sollte an einem Sonntagmorgen einmal im Schießstand vorbeischaun.

Die Hobbys des Königs neben dem Schützenverein sind

die Freiwillige Feuerwehr und sein Motorrad. Das ist zerlegt und soll nach dem Schützenfest am Wochenende wieder zusammengebaut werden.

Während Matthias Schill mit etwas Wehmut die Königskette am Montag abgeben wird, sind drei Personen ganz erfreut über das Ende der Regierungszeit: Julia, Franziska und Johanna freuen sich, daß der Papi wieder viel mehr Zeit für sie hat.

Unser neuer König:

(aus „Harburger Anzeigen und Nachrichten“)

28 Ringe reichten für den Titelgewinn

Ingo Wischhof zielte am genauesten

Wesel (cid). Es war wieder spannend bis zum Schluß, als in Wesel vor der Heidehalle der neue Schützenkönig des Vereins proklamiert wurde. Erst nachdem Orden und Titel vergeben waren, wurde der Name der neuen Majestät bekanntgegeben: Der Weseler Ingo Wischhof reiht sich als „Ingo der Aktive“ in die Namensliste der Weseler Schützenkönige ein. Der 30jährige Dachdecker ernannte Oliver Wichmann, Jürgen Bosselmann und Andreas Wischhof zu seinen Adjutanten.

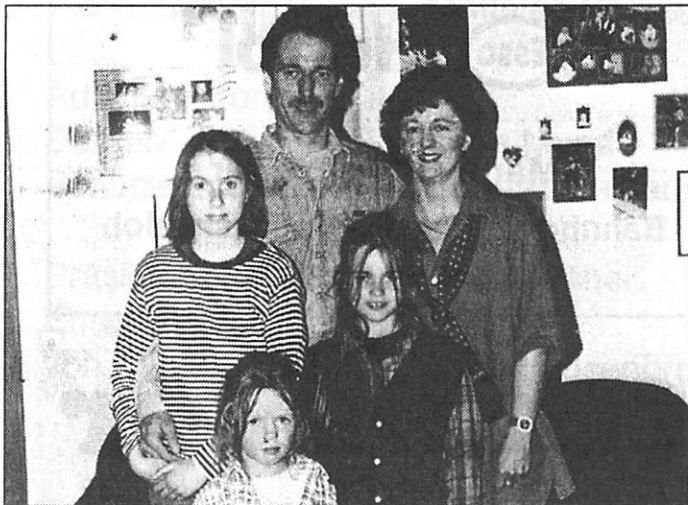
„Ja, ich wollte König werden“, gestand „Ingo der Aktive“ nach der Proklamation, als seine Lebenspartnerin Corinna Flüge ihm überglücklich in die Arme fiel. Gemeinsam mit sieben weiteren Schützenkameraden hatte er um den Königstitel gekämpft. Mit sehr guten 28 Ringen hatte er sich schließlich durchsetzen können.

Weitere Ergebnisse: Beste Dame: Tanja Flüge; Jungschüt-



Ingo Wischhof regiert und repräsentiert den Schützenverein Wesel. Foto: cid

zenkönig: Heiko Röhrs; Bundesorden: Egon Frommann; Adjutantenorden: Anke Mundt; Pichelzug: Matthias Sack; Königskette: Lothar Martin; Jungschützenkönigin: Birte Heins; Jungschützenkönig: Jan Brandes.



Die Weseler Königsfamilie Schill wird beim Schützenfest den Thron räumen müssen: Bärbel und Matthias Schill mit ihren Kindern (von links) Julia, Johanna und Franziska. Fotos: te



Einladung



PAULANER-CUP 1997

Wir freuen uns, Euch mitteilen zu können, daß die Paulaner-Brauerei AG auch in diesem Jahr einen neuen Pokal gestiftet hat, der im fairen Wettkampf am Sonntag, 28. September 1997 auf dem Schießstand in der Heidehalle in Wesel ausgeschossen werden soll.

Wir möchten Euch daher einladen, am

Sonntag, 28. September 1997
um 9.30 Uhr

in die Heidehalle zu kommen.

Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Das für diesen Sonntag ebenfalls vorgesehene „Zinnbecher-Schießen“ wird parallel dazu durchgeführt.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung!

Der Präsident

Der Festausschuß

Die Schießkommission

Grußwort des Königs

Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder!

Die ersten Monate meines Königsjahres sind nun schon vorüber und ich möchte die Gelegenheit nutzen, mich auch im Namen meiner Königin Corinna und meiner Adjutanten bei Euch für Eure große Unterstützung zu bedanken, die Ihr uns bei unseren Besuchen in Königsmoor, Schierhorn, Hanstedt, Kampen, Buchholz, Wintermoor und Asendorf gezeigt habt. Es waren alles schöne Veranstaltungen, auf denen wir unseren Verein zusammen gut repräsentiert haben und auf denen wir zusammen jede Menge Spaß hatten. Ich freue mich mit meiner Mannschaft schon auf die kommende Ballsaison und würde mich freuen, Euch bei dieser Gelegenheit wieder zu sehen, in jedem Falle aber auf meinem Königsball, zu dem ich noch besonders einladen werde!

Nochmals vielen Dank!

Herzlichst, Euer König
S.M. „Ingo, der Aktive“



Einladung zum „Schlußschießen“ am 11. Oktober 1997 in die Heidehalle Wesel

09.00 Uhr bis 12.00 Uhr Vogelschießen, Preisschießen

14.00 Uhr bis 18.00 Uhr Vogelschießen, Preisschießen

18.30 Uhr Preisverteilung

20.00 Uhr Festball in der Heidehalle,
mit großer Tombola!
Eintritt DM 8,00

21.00 Uhr Proklamation
des neuen Vizekönigs

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung!

Der Präsident

Die Schießkommission

Wesel, im September 1997



TERMINKALENDER

ARBEITSDIENSTE SIEHE TERMINE IN DIESER AUSGABE!

11. Oktober 1997	Schlußschießen in der Heidehalle (siehe besondere Einladung oben)
08. November 1997	Königsball Schierhorn
22. November 1997	Herbstversammlung in der Heidehalle (Einladung folgt!)
03. Januar 1998	Königsball in der Heidehalle